

## Grundlegende Informationen zur Fächerwahl WP II

Der Wahlpflichtbereich II (kurz WP II) ist ein elementarer Teil des Unterrichts in der Mittelstufe. Er bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zur Differenzierung und bereitet zugleich auf den Unterricht im Kurssystem in der gymnasialen Oberstufe vor

Im WP II der Klassen 8 und 9 bietet das Bischöfliche Gymnasium St. Ursula neben einer dritten Fremdsprache Fächer und Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlichen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Bereich an. Das Angebot ist reichhaltig und geht weit über die Mindestanforderungen hinaus.

Oberstufe	Q 2	Unterricht im Kurssystem (Grund- und Leistungskurse)
	Q 1	
	EF	Unterricht im Kurssystem
Mittelstufe	Klasse 9	Wahlpflichtbereich II
	Klasse 8	
	Klasse 7	
Erprobungsstufe	Klasse 6	2. Fremdsprache: Latein oder Französisch
	Klasse 5	1. Fremdsprache: Englisch

Die Anzahl der zusätzlichen Wochenstunden durch den WP II beträgt je nach Fächerwahl drei bis vier. Der Unterricht in der dritten Fremdsprache wird vierstündig erteilt.

Die Schülerinnen und Schüler werden nach wie vor im vertrauten Klassenverband unterrichtet, aber für die Zeit des Unterrichtes im Wahlpflichtfach besuchen sie die von ihnen gewählten Kurse außerhalb des Klassenverbandes.

Im Laufe des Schuljahres werden vier Kursarbeiten (zwei pro Halbjahr) geschrieben, die in Dauer und Umfang mit den Klassenarbeiten der Hauptfächer zu vergleichen sind.

Ungeachtet der Tatsache, dass in den Fächern des WP II schriftliche Leistungen wie in den Hauptfächern zu erbringen sind, werden diese bei der Versetzungsentscheidung am Ende des Schuljahres lediglich als Nebenfächer gewertet.

	<b>Pflichtbereich</b>	<b>Wahlpflichtbereich II</b> (zusätzlich zum Pflichtbereich)
<i>Unterricht im</i>	Klassenverband	Kursverband
<i>Wochenstunden Klasse 8</i>	30	3 bis 4
<i>Wochenstunden Klasse 9</i>	31	3 bis 4
<i>Arbeiten in Klasse 8 pro Fach</i>	5	4
<i>Arbeiten in Klasse 9 pro Fach</i>	4 bis 5	4

Wird eine dritte Fremdsprache gewählt, so kann diese in der Oberstufe fortgeführt werden. Der Unterricht in den anderen Fächern ist auf die Jahrgangsstufen 8 und 9 begrenzt.

Aufgrund der Vorgabe, dass bei den Fächern und Fächerkombinationen im WP II die Schwerpunkte so zu setzen sind, dass inhaltliche Doppelungen mit den Fächern des Pflichtbereichs zu vermeiden sind, stellt der Unterricht im Wahlpflichtbereich keine Voraussetzung für den Unterricht in der Oberstufe dar. Ebenso kommt es zu keiner Einschränkung bei der Fächerwahl für die Oberstufe durch die Wahl eines bestimmten Faches aus dem WP II.

Bei der Wahl, die verbindlich für die Klassen 8 und 9 zu treffen ist, geben die Schülerinnen und Schüler neben ihrem Erstwunsch ebenfalls einen Zweitwunsch an. Erstwunsch und Zweitwunsch dürfen nicht identisch sein.

Die Wahlzettel werden über die Klassenleitungen verteilt und wieder eingesammelt. Nach Ablauf der Wahl erhalten die Eltern eine schriftliche Rückmeldung über die Kurszuteilung durch die Mittelstufenkoordinatoren.

Ein Wechsel der Kurse ist in begründeten Ausnahmefällen bis zum Ablauf des ersten Halbjahres des Wahlpflichtunterrichtes möglich.

Bei Rückfragen stehen Ihnen Frau Paulus als Mittelstufenkoordinatorin und Herr Kwade als Ansprechpartner für den WP II unter

[paulus@st-ursula-gk.de](mailto:paulus@st-ursula-gk.de)

[kwade@st-ursula-gk.de](mailto:kwade@st-ursula-gk.de)

gerne zur Verfügung.

M.Kwade